

Die Müritz – Elde – Wasserstraße vom 01.08.2020 – 08.08.2020

Von Buchholz bis Lübz mit Simone, Susi, Jörg und Uli auf dem Seepferdchen 30



1. Tag – Samstag 01.08.2020

Es geht endlich los – Start in Halberstadt – Sachsen-Anhalt 07.30 Uhr. Ankunft im kleinen Hafen von Buchholz an der Müritz. Freundlicher Empfang durch Herrn Hennig direkt am Steg zur Übergabe des Bootes Seepferdchen 30 vom Bootscharter Keser. Es folgt eine Einweisung zu Bordelektronik, Steuerung, Strom- und Wasserverbrauch – es blieben keine Fragen unbeantwortet.

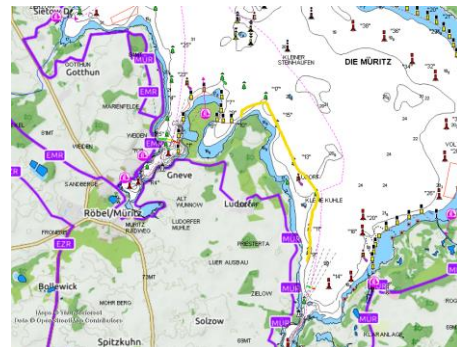
Schnell sind alle Sachen verstaut und unser Abenteuer kann beginnen.



Marina Buchholz

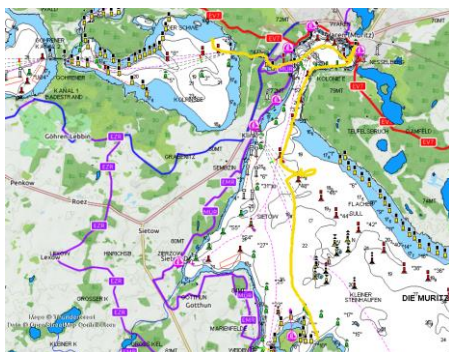
Bei schönstem Wetter machten wir nach 1h unseren ersten Stopp – Zeit für einen Kaffee und natürlich ab ins Wasser.

Weiter ging es dann zu unserm ersten Ankerplatz für die Nacht – Entschleunigung pur.



2. Tag – Sonntag 02.08.2020

Heute ging es für uns in Richtung Kölpinsee. Hierbei hatten wir vor, einen Halt in Waren an der Müritz einzulegen. Leider war der Sonnengott an diesem Tag nicht mit uns – aber auch Regen gehört zum Reisen.



Sehenswert ist der Stadthafen von Waren aber ganz bestimmt und wir holen diesen Besuch sicher nach.



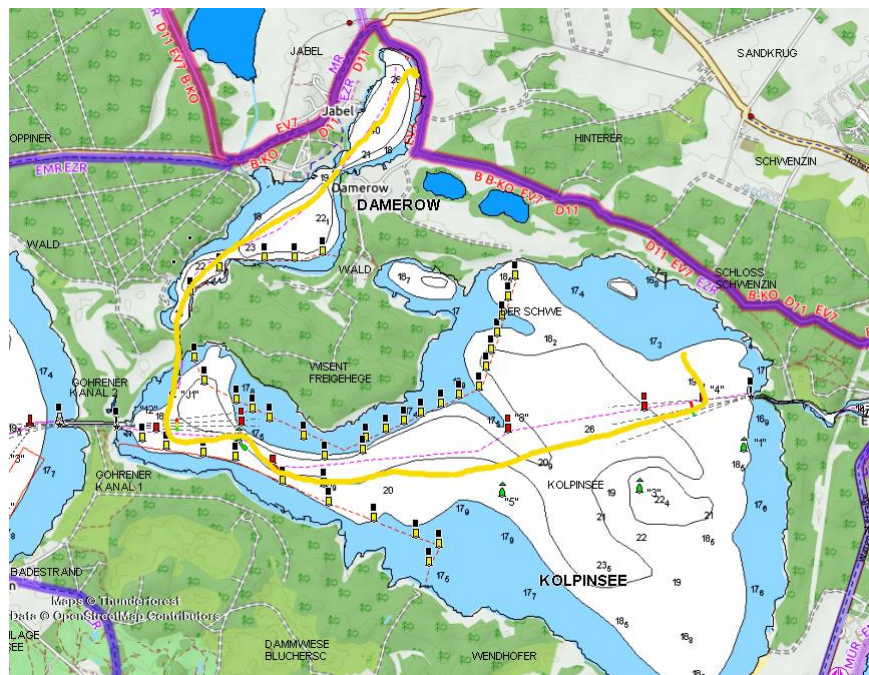
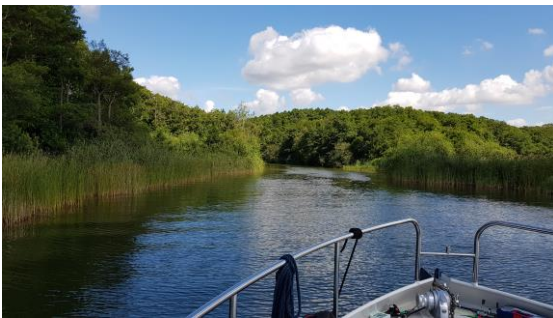
Also ging es durch den Reeckkanal – vorbei an der Marina Eldenburg auf den Kölpinsee. Hier sollte und war dann unsere Ankerplatz für die zweite Nacht. Auch das Wetter wurde immer besser und so konnten wir noch wunderbar baden gehen.

3. Tag – Montag 03.08.2020

Nach einem wunderbaren Frühstück und dem morgendlichen Baden planten wir gemeinsam den Tag. Heute sollte unsere Reise nur kurz sein – da wir das Ziel Jabelscher See hatten.

Es war eine aufregende Fahrt, da das Wasser an einigen Stellen schon sehr flach war und auch die Durchfahrt zum See schon ein wenig Fingerspitzengefühl braucht.

Jedoch mit Ruhe und Übersicht gelingt alles – wir fahren immer unter dem Motto „vier Augen sehen mehr als zwei“ – und das schon seit ein paar Jahren.



Der Jabelscher See – einfach nur ein Traum – unser Ankerplatz für diese Nacht – viel Zeit zu Chillen, Lesen, Baden und auch zum Angeln, oder einfach nur um zu träumen....

4. Tag – Dienstag 04.08.2020



Jabelscher See morgens um 07.00 Uhr

Heute führte uns unsere Tour durch den Göhrener Kanal auf den Fleesensee . Unser Ziel war Malchow zur Mittagszeit. Nachdem wir die Drehbrücke Malchow passiert hatten fanden wir auch gleich einen Liegeplatz im Stadthafen. Von hier aus ging es auf Erkundungstour durch Malchow - eingeschlossen waren hierbei Mittag und Kaffee.



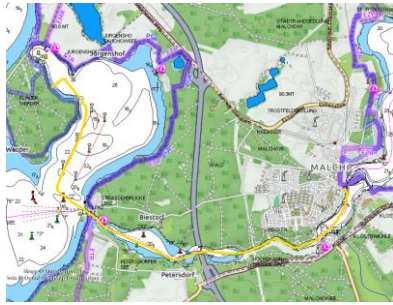
Drehbrücke Malchow



Pause in der Stadtmarina



Nach 3 Stunden ging es dann für uns weiter – unser Ziel war der Plauer See. Hier suchten wir uns einen ruhigen sonnigen Ankerplatz für die Nacht, um den Abend ausklingen zu lassen.



5. Tag – Mittwoch 05.08.2020

Heute war unser Ziel Lübz. Also beführen wir die Müritz – Elde – Wasserstraße in aller Ruhe und Gelassenheit. Wir wussten ja, auf uns warten 4 Schleusen. Vorbei an Plau am See, Barkow, Bobzin bis nach Lübz.



Plau am See



Schleusenfahrt



Stadtmarina Lübz

Ein paar Tipps: Immer genügend Münzen dabei haben. 50 Cent Münzen werden für die Stromversorgung am Liegeplatz benötigt, 1 € Münzen für Duschen und Sanitär – welche hier in der Marina den Note 1a verdient haben.

5. bis 8.Tag – Donnerstag 06.08.2020 – Samstag 08.08.2020

Es wurde Zeit für die Rückreise. Also wieder unsere Schleusen – der Schleusenwärter in Lübz ist einfach nur der „Hammer“ – zwei Brücken und wir waren wieder in Plau am See.

Hier sollte man unbedingt beim Fischer kurz festmachen – es gibt keinen besseren Fisch!!!



Unsere Nacht verbrachten wir dann vor Anker auf dem Fleesensee.



Vom Fleesensee ging es am nächsten Morgen dann in aller Ruhe zurück zur Müritz.

Das Wetter war wieder einmalig – also viel Zeit um das klare Wasser zu nutzen und die Sonne zu genießen.



Samstag 08.00 Uhr - nun hieß es Abschied nehmen – vor uns lagen noch 11km bis zur Übergabe von Seepferdchen 30 in der Marina Buchholz.

Herr Hennig übernahm das Boot ohne Mängel und nachdem wir alles besprochen hatten war der Zeitpunkt gekommen „Auf Wiedersehen“ zu sagen.

Wir wussten aber schon – wir kommen wieder in 2021.

Crew: Simone, Susi, Jörg, Uli

An Bord: **wir waren und sind EIN TEAM**

Dieserverbrauch: ca. 125 l bei ca. 209km

Beste Tag: Jeder Tag außer unser Abreisetag...aber wir kommen wieder-versprochen

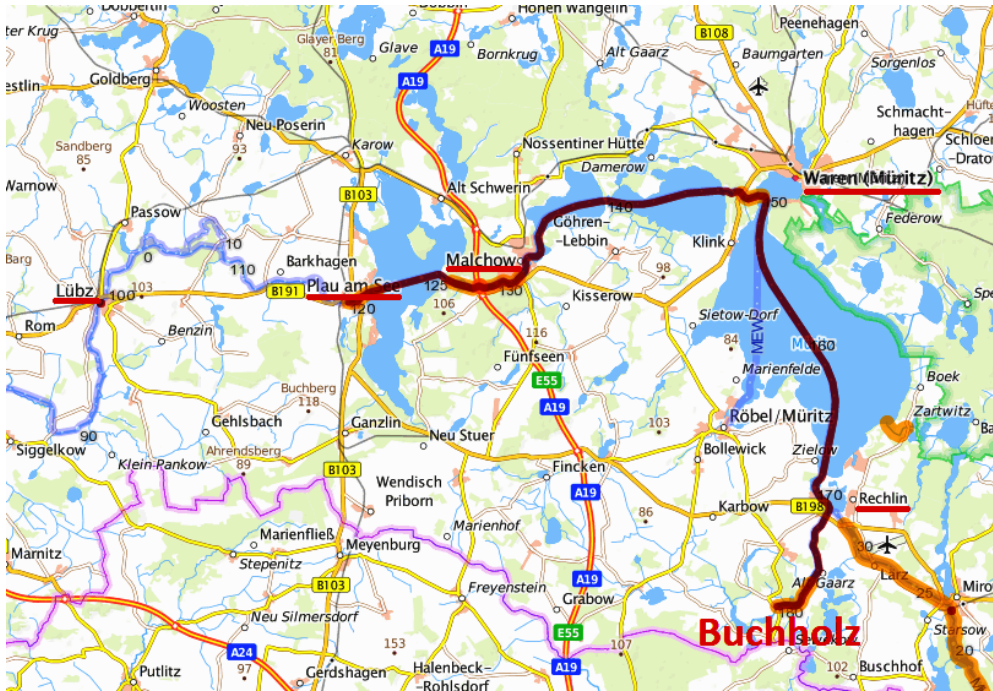
Wetter: Mit Ausnahme Sonntag absolutes Wetterglück, perfekt

An dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Dank für die hervorragende Betreuung durch Herrn Hennig in Buchholz

sowie an

Frau Theeg aus dem Büro Berlin für die 1a-Beratung !!!!

DANKE!!!



...unsere Tour auf einen Blick....

U. Borgsdorf 26.08.2020

(alle Bilder privat und geschützt)